

Word Formation (Wortbildung) – Test 1



Take this test online
and check your
answers instantly

Name: _____ Class: _____ Date: _____ Score: / 30

Choose the one correct option for each question.

Part 1: Prefixes and suffixes

Choose the correctly formed word that fits the context.

- Die Beweislage ist _____. Kein Gericht könnte ernsthaft daran zweifeln.
A unanfechtlich **B** unanfechtbar **C** anfechtungslos **D** unanfechtend
- Der Schaden ist zum Glück _____.; die Werkstatt braucht nur zwei Tage dafür.
A behebbar **B** beheblich **C** behebsam **D** behebend
- Der Termin ist leider _____, weil die Referentin erkrankt ist.
A verfallen **B** zerfallen **C** entfallen **D** befallen
- Der Lkw-Fahrer hat das Verkehrsschild _____ – es liegt jetzt auf der Straße.
A umfahren **B** umgefahren **C** umfuhr **D** umgefahrt
- Wir haben die Baustelle weiträumig _____, um nicht im Stau zu stehen.
A umgefahren **B** umfahrt **C** umfahren **D** umgefahrt
- Die _____ des Projekts hängt vor allem von der Finanzierung ab.
A Durchführbarkeit **B** Durchführbarung **C** Durchführbarnis **D** Durchführbarkeit
- Das Medikament muss _____ eingenommen werden, also alle zwei Stunden.
A zweistündig **B** zweistündlich **C** zweistundenlang **D** zweistundig
- Nach einer _____ Sitzung waren alle Beteiligten erschöpft.
A dreistündlichen **B** dreistundigen **C** dreistündigen **D** dreistündlicher
- Hör auf, dich so _____ zu benehmen – du bist doch kein Fünfjähriger mehr!
A kindlich **B** kindhaft **C** kinderhaft **D** kindisch
- In der Altstadt herrscht vor den Feiertagen ein _____ Treiben.
A geschäftiges **B** geschäftliches **C** geschäftsmäßiges **D** geschäftsreiches

Part 2: Nominalisation and word families

Choose the correct word or form. For some gaps, the base word is given in brackets.

- Die _____ (abnehmen) der Bevölkerung in ländlichen Regionen bereitet vielen Gemeinden Sorgen.
A Abnehmung **B** Abnahme **C** Abnahrung **D** Abnehmerei
- Nach eingehender _____ (erwägen) aller Argumente lehnte das Gremium den Vorschlag ab.
A Erwägnis **B** Erwäge **C** Erwägung **D** Erwägtheit
- Wir bitten um Ihr _____ für die entstandene Verzögerung.
A Verständnis **B** Verständigung **C** Verstand **D** Verstehung

14. Bei diesem Glatteis ist es nicht _____, mit dem Auto loszufahren.
A ratbar **B** beratsam **C** ratsam **D** ratvoll
15. Die Entscheidung ist _____; sie kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.
A umkehrlos **B** unumkehrbar **C** unumkehrlich **D** nichtumkehrbar
16. Die Angeklagte _____ der Darstellung des Zeugen in allen Punkten.
A widersprach **B** widersprach **C** widersprache **D** widersprach
17. Die _____ (aufheben) des Urteils durch das höhere Gericht kam für alle überraschend.
A Aufhebung **B** Aufhebnis **C** Aufhub **D** Aufhebe
18. Der Politiker legte vor laufenden Kameras _____ überraschendes Bekenntnis ab.
A ein **B** eine **C** einen **D** einer
19. Ohne _____ schriftliche Erlaubnis dürfen Sie das Gelände nicht betreten.
A ein **B** einen **C** eine **D** einem
20. Welcher Satz enthält ein falsch gebildetes Wort?
A Die Kosten für die Sanierung sind unbezahlbar.
B Er handelte in dieser Situation völlig verantwortungslos.
C Ihre Begründung war durchaus nachvollziehlich.
D Das Risiko ist nach wie vor überschaubar.

Part 3: Word formation in context

Read the text and choose the word that best fits each numbered gap.

Die Stadtbibliothek als Begegnungsort

Noch vor zwanzig Jahren galt die Stadtbibliothek von Lindenau als Ort der Stille, an dem man sich allenfalls flüsternd verständigte. Heute ist sie kaum (21) ____: Wo früher deckenhohe Regale standen, laden offene Lesebereiche, kleine Werkstätten und ein Café zum Verweilen ein.

Die (22) ____ der Räume war keineswegs unumstritten. Manche Stammgäste befürchteten, das Haus könne zu einem bloßen Freizeitzentrum (23) _____. Die Leiterin Amira Nowak hält dem entgegen, dass sich der (24) ____ einer modernen Bibliothek nicht im Verleihen von Büchern erschöpfe. „Wir verstehen uns als Ort der (25) ____ für alle Generationen“, betont sie.

Tatsächlich sind die Besucherzahlen seit dem Umbau (26) ____ gestiegen. Besonders gefragt sind die Sprachcafés, in denen (27) ____ und Einheimische miteinander ins Gespräch kommen. Dass die Bibliothek ihre ursprüngliche (28) ____ dennoch nicht aufgegeben hat, zeigt der Lesesaal im Obergeschoss, der nach wie vor ausschließlich dem konzentrierten Arbeiten (29) ____ ist. Für Nowak ist das kein Widerspruch, sondern eine (30) ____ Ergänzung.

21. Lücke (21): Heute ist sie kaum _____.
A widerzuerkennen **B** wiederzuerkannt **C** zuwiedererkennen **D** wiederzuerkennen
22. Lücke (22): Die _____ der Räume war keineswegs unumstritten.
A Umgestaltung **B** Umgestaltheit **C** Umgestalten **D** Umgestaltung
23. Lücke (23): ... das Haus könne zu einem bloßen Freizeitzentrum _____.
A entkommen **B** verkommen **C** umkommen **D** bekommen

24. Lücke (24): ... dass sich der _____ einer modernen Bibliothek nicht im Verleihen von Büchern erschöpfe.
A Bildungsantrag **B** Bildungsauftritt **C** Bildungsauftrag **D** Bildungsaufgabe
25. Lücke (25): „Wir verstehen uns als Ort der _____ für alle Generationen.“
A Begegnis **B** Begegnung **C** Begegnen **D** Begegnerei
26. Lücke (26): Tatsächlich sind die Besucherzahlen seit dem Umbau _____ gestiegen.
A sprunglich **B** springhaft **C** sprunghaft **D** sprungig
27. Lücke (27): ... in denen _____ und Einheimische miteinander ins Gespräch kommen.
A Zugezogenen **B** Zugezogene **C** Zuzieher **D** Zugezogenheit
28. Lücke (28): Dass die Bibliothek ihre ursprüngliche _____ dennoch nicht aufgegeben hat ...
A Bestimmtheit **B** Bestimmbarkeit **C** Bestimmnis **D** Bestimmung
29. Lücke (29): ... der nach wie vor ausschließlich dem konzentrierten Arbeiten _____ ist.
A vorbehalten **B** behalten **C** enthalten **D** verhalten
30. Lücke (30): Für Nowak ist das kein Widerspruch, sondern eine _____ Ergänzung.
A folgsame **B** folgende **C** folgerichtige **D** folgliche

Answer key – Word Formation (Wortbildung) – Test 1

1 B	2 A	3 C	4 B	5 C	6 D	7 B	8 C	9 D	10 A
11 B	12 C	13 A	14 C	15 B	16 D	17 A	18 A	19 C	20 C
21 D	22 A	23 B	24 C	25 B	26 C	27 B	28 D	29 A	30 C

Explanations

- B** – The suffix *-bar* expresses possibility; 'unanfechtbar' means 'cannot be contested'.
- A** – 'Behebbar' (able to be fixed) is the only existing adjective formed from 'beheben'.
- C** – 'Entfallen' means 'to be cancelled / not take place'; 'verfallen' is used for expiring tickets or decaying buildings.
- B** – The separable verb 'umfahren' (knock over) forms the participle 'umgefahren'.
- C** – The inseparable verb 'umfähen' (drive around) takes no *ge-* in the participle: 'umfahren'.
- D** – Adjectives ending in *-bar* form their nouns with *-keit*.
- B** – *-lich* expresses repetition (every two hours); *-ig* expresses duration (lasting two hours).
- C** – 'Dreistündig' describes duration (lasting three hours) and takes an umlaut.
- D** – 'Kindisch' is negative (childish); 'kindlich' is neutral or positive (childlike).
- A** – 'Geschäftig' means busy and bustling; 'geschäftlich' means business-related.
- B** – The noun for 'abnehmen' in the sense of decline is 'die Abnahme'.
- C** – 'Erwägen' is nominalised with *-ung*: 'die Erwägung'.
- A** – 'Um Verständnis bitten' is the fixed expression; 'Verständigung' means communication or agreement.
- C** – 'Ratsam' (advisable) is the correct adjective in the word family of 'Rat'.
- B** – *un-* + *umkehr* + *-bar* gives 'unumkehrbar' (irreversible).
- D** – 'Wider-' means 'against' (widersprechen); 'wieder-' means 'again'.
- A** – The verb 'aufheben' is nominalised as 'die Aufhebung'.
- A** – 'Bekenntnis' is neuter like most *-nis* nouns, so the accusative is 'ein'.
- C** – 'Erlaubnis' is one of the few feminine *-nis* nouns, and 'ohne' takes the accusative: 'eine'.
- C** – The correct form is 'nachvollziehbar'; 'nachvollziehlich' does not exist.
- D** – 'Wiedererkennen' (recognise again) is separable, so 'zu' goes inside: 'wiederzuerkennen'.
- A** – The feminine article requires 'die Umgestaltung'; 'das Umgestalten' is neuter.
- B** – 'Zu etwas verkommen' means to degenerate into something, which matches the regulars' fear.
- C** – 'Der Bildungsauftrag' (educational mission) fits both the meaning and the masculine article.
- B** – 'Ort der Begegnung' is the standard collocation, and 'Begegnung' is feminine as the genitive 'der' requires.
- C** – 'Sprunghaft steigen' (rise sharply) is the correct adjective and collocation.
- B** – An adjectival noun without an article takes strong endings: 'Zugezogene', parallel to 'Einheimische'.
- D** – 'Bestimmung' here means purpose; 'Bestimmtheit' means firmness or certainty.
- A** – 'Etwas (Dativ) vorbehalten sein' means 'to be reserved for something'.
- C** – 'Folgerichtig' means logical or consistent; 'folgsam' means obedient, and 'folglich' is only an adverb.

Notes for teachers: The test moves from isolated derivation tasks to word formation inside a continuous text. It targets typical advanced errors: confusing *-ig* and *-lich* (zweistündig/zweistündlich), *-isch* and *-lich* (kindisch/kindlich), and *wider-* and *wieder-*. It also covers stress-dependent verbs such as *umfahren* and the gender of *-nis* nouns. As follow-up, learners can build their own word families from the base verbs used here, or rewrite verbal sentences in a nominal style.